

Quelle: www.lazarus.at/2016/02/02/steppe-prof-dipl-paed-hilde

Steppe, Hilde, Prof. Dipl.Päd.



Hilde Steppe war eine der ersten PflegeprofessorInnen in der BRD (ab 1998, FH Frankfurt/Main). Sie hatte als Pflegelehrerin, Berufspolitikerin und historische Pflegeforscherin entscheidenden Anteil an der Professionalisierung und Akademisierung der Pflegeberufe in Deutschland. Durch ihr Handeln und ihre wissenschaftlichen Publikationen hat sie zukunftsweisende Veränderungen initiiert und begleitet. Als engagiertes Gewerkschaftsmitglied war sie immer eine Befürworterin der eigenständiger Berufsorganisationen. 15 Jahre nach ihrem frühen Tod kommt die Gründung von „Pflegekammern“ in den deutschen Bundesländern langsam in Schwung (erste gesetzliche PK in Rheinland-Pfalz seit 01.01.2015).

Hilde Steppe gründete das „Archiv zur Geschichte der Pflege“ (Hilde-Steppe-Archiv). Hierfür sammelte sie Primärquellen, Nachlässe, Fotos, teils antiquarische, teils aktuelle Bücher, die sich mit der Geschichte der Pflege, der Geschichte der Frauenbewegung und insbesondere mit der Aufarbeitung des Nationalsozialismus befassten. Mit dieser Arbeit knüpfte sie wieder an die verschütteten, vergessenen und verdrängten Anteile in der Pflege an, holte Verfolgte, Vertriebene und Ermordete wieder in unsere Erinnerung zurück.

Hauptwerke:

- Krankenpflege im Nationalsozialismus (10. Auflage, Mabuse Verlag 2011)
- „... den Kranken zum Troste und dem Judenthum zur Ehre ...“ Zur Geschichte der jüdischen Krankenpflege in Deutschland (1997)
- Ich war von jeher mit Leib und Seele Pflegerin (1999)

> [Näheres zu Leben und Werk auf Wikipedia](#)